

TOP 4.2.1. – Stadtsauberkeit

| [Berichte vom Tage: Werbeaktion in Lübeck: "Wir sind für Sauberkeit" \(stumm\) | ARD Mediathek](#)

| bisherige und geplante Maßnahmen zur Stadtsauberkeit in der Hansestadt Lübeck

| Was geschah bisher?

Am 05.10.2021 fand die Auftaktveranstaltung zur Stadtsauberkeit statt

Teilnehmer waren: Bürgermeister Lindenau

 Kurbetrieb Travemünde

 Schulamt

 Bereich 280 – Wirtschaft und Liegenschaften

 Bereich 651 – Gebäudemanagement

 Bereich 660 – Stadtgrün und Verkehr

 Bereich 661 – Lübeck Port Authority

 Bereich 700 – Entsorgungsbetriebe Lübeck

 Bereich 820 – Stadtwald



TOP 4.2.1. – Stadtsauberkeit

| Themen des Workshops waren:

| Was bedeutet Stadtsauberkeit für Lübeck?

- **Interessensgruppen:** Einwohner, Touristen, Besucher, Gewerbetreibende, Handel, Arbeitgeber, Bildungseinrichtungen, Grundstückseigentümer, ...
- **Ziele:** Hohe Lebensqualität, attraktiver Standort (Wirtschaft, Tourismus, Arbeitskräfte), Umweltschutz, Wertsteigerung, geringe Kosten, ...
- **Stadtsauberkeit ist eine Grundvoraussetzung für städtisches Zusammenleben:** Stadtentwicklung, Wirtschaftsstandort, Tourismusstrategie, digitales Lübeck, ...



TOP 4.2.1. – Stadtsauberkeit

| Wo stehen wir subjektiv / objektiv

Status quo aus Bürgersicht:

- » Kundenbefragungen 2010, 2014, 2019
- » Auswertung des Beschwerdemanagements der EBL

Wilder Müll in Lübeck

- » Dreijahresentwicklung

Status quo aus fachlicher Sicht:

- » Qualitätsanalyse 2020



TOP 4.2.1. – Stadtsauberkeit

| Darstellung der Problembereiche

- Travemünde Fährvorplatz = Darstellung von Zuständigkeiten in einem begrenzten Bereich
- Drehbrückenplatz = Problem der Zuständigkeit
- Wertstoffcontainerplatz Meierstraße = Problem der Zuständigkeit
- Töpferweg = Problem der Zuständigkeit
- Wanderweg Kanaltrave = Abfallbehälter

| Praktische Erfahrungen

- praktische Erfahrungen der Stadtreinigung Hamburg
- Empfehlungen für Stadtsauberkeitsprojekte der Firma INFA (Institut für Abfall, Abwasser und Infrastruktur-Management GmbH, Ahlen)



TOP 4.2.1. – Stadtsauberkeit

| Ergebnisse des Workshops waren zunächst Fragen an die beteiligten Bereiche

- **Feststellung** = im Stadtgebiet kommen eine Vielzahl unterschiedlicher **Papierkörbe zum Einsatz**
 - Gibt es für unterschiedliche Standorte bestimmte Papierkörbe?
 - Welche Arten / Typen von Papierkörben werden in Ihren Bereichen eingesetzt?
 - Welche Stückzahlen sind im Stadtgebiet vorhanden?
 - Wie ist die Leerungshäufigkeit der Papierkörbe?
 - Werden Papierkörbe auch an Wochenenden / Feiertagen geleert?



TOP 4.2.1. – Stadtsauberkeit

- **Flächenreinigung**
 - Welche Flächen müssen von Ihrem Bereich gereinigt werden?
 - Welche Flächen müssen gereinigt werden, sind in der Priorität jedoch sehr weit hinten?
 - Welche Flächen haben sich zu einem „Hotspot“ entwickelt und müssten eine höhere Reinigungsintensität, z. B. auch am Wochenende, bekommen?
- **Winterdienst**
 - Welche Winterdienstobjekte werden von den Bereichen betreut?



TOP 4.2.1. – Stadtsauberkeit

- **Ergebnisse des Workshops:**
 - das **Papierkorbkonzept** wurde entwickelt und auf den Weg in die Gremien gebracht
 - es wurden diverse zu reinigende Flächen benannt = Hotspots wurden identifiziert, eine verstärkte Zusammenarbeit der Bereiche ist gewünscht
 - im Winterdienst ist eine Zentralisierung der Aufgaben erwünscht
 - die einzelnen Bereiche würden gerne Winterdienstaufgaben an EBL übertragen = Flächen wurden an EBL gemeldet
 - nach der Prüfung auf Durchführbarkeit wurde festgestellt, dass eine rechtssichere Ausführung des Winterdienstes mit eigenem Personal sinnvoll ist
 - Problem, die im Winterdienst eingesetzten Mitarbeiter:innen müssen ebenfalls für den Reinigungsdienst sinnvolle Aufgaben bekommen = diese sind noch zu erkunden (siehe auch Folie 11 – Reinigung von Verkehrsschildern und Lichtmasten)



TOP 4.2.1. – Stadtsauberkeit

- **Wie ist weiter zu verfahren / Ausblick**
 - Realisierung des Papierkorbkonzeptes
 - Erarbeitung eines Stadtsauberkeitskonzeptes in Zusammenarbeit aller städtischen Bereiche
 - Erarbeitung eines Winterdienstkonzeptes in Zusammenarbeit aller städtischen Bereiche



TOP 4.2.1. – Stadtsauberkeit

Reinigung von Verkehrsschildern und Lichtmasten

| Projektbeginn = 01.12.2022

- um die für den Winterdienst eingestellten Kolleg:innen in der frostfreien Zeit sinnvoll zu beschäftigen, ist das Projekt zum Reinigen von Lichtmasten, Pfählen von Verkehrsschildern am 01.12.2022 gestartet
- einige vorher und nachher Bilder aus der Innenstadt sind auf den folgenden Folien zu sehen



TOP 4.2.1. – Stadtsauberkeit

Reinigung von Verkehrsschildern und Lichtmasten

Holstenstraße und Holstenbrücke



TOP 4.2.1. – Stadtsauberkeit

Reinigung von Verkehrsschildern und Lichtmasten

Holstenstraße



TOP 4.2.1. – Stadtsauberkeit

Reinigung von Verkehrsschildern und Lichtmasten

Holstenstraße



TOP 4.2.1. – Stadtsauberkeit

Reinigung von Verkehrsschildern und Lichtmasten

Holstenstraße



TOP 4.2.2. – Winterdienst

| Streugutverbrauch 2021

- Salz	= 2222 t
- Lauge (Magnesiumchlorid)	= 114 t
- Streusand	= 1431 t
- Tongranulat	= 109 m ³

| Lagermengen zu Winterbeginn 2022:

- Salz	= 1320 t
- Lauge (Magnesiumchlorid)	= 25 t
- Lauge (Natriumchlorid)	= 27 t
- Streusand	= 840 t
- Tongranulat	= 130 m ³

| Natriumchloridlösung (Kochsalzlösung) in 2022 erstmalig im Einsatz

- Lieferengpässe beim Magnesiumchlorid
- Einsatz von angefeuchtetem kristallinen Salz = ist die Natriumchloridlösung notwendig

